



**TIERSCHUTZVEREIN
WINTERTHUR**

Protokoll der Mitgliederversammlung des Tierschutzverein Winterthur und Umgebung

**Donnerstag, 15. Juni 2017, 18.00 - 19.15 Uhr,
Seniorenzentrum Wiesengrund, Winterthur**

Vorsitz	Maja Rhyner, Präsidentin
Anwesend	29 Mitglieder und sieben Gäste (siehe separate Präsenzliste)
Stimmzählerin	Marianne Roselip, Winterthur
Protokoll	Thuri Bänziger, Aktuar

Zu Beginn der heutigen Mitgliederversammlung begrüsst Maja Rhyner alle Vereinsmitglieder und Gäste. Sie dankt für die erhaltenen Entschuldigungen.

Eine Änderung der Traktandenliste wird von den Anwesenden nicht verlangt. Anträge von den Mitgliedern sind keine eingegangen.

1. Genehmigung Protokoll

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 1. Juni 2016 wurde mit den Tierischen News 2016-2 vom August 2016 an alle Mitglieder versandt und liegt zudem heute auf. Es wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

2. Revision der Vereins-Statuten

Die Statuten des Tierschutzverein Winterthur sind nicht mehr zeitgemäss (z.B. Einbezug der Region in den Vereinsnamen, Sitz des Vereins, Amtsdauer der Vereinsorgane, zusätzliche Arten der Mitgliedschaft, etc.) und genügen auch den künftigen Anforderungen (z.B. neuer Tierschutzbetrieb in Gundetswil, finanzielle Regelungen, etc.) nicht mehr.

Der Entwurf der neuen Statuten wurde allen Vereinsmitgliedern mit der Einladung zur Mitgliederversammlung zugestellt und liegt zudem heute auf. Der Vorstand TSV beantragt, den überarbeiteten Statuten zuzustimmen. Damit diese rechtskräftig werden, bedarf es der Zustimmung von zwei Dritteln der heute an der Versammlung anwesenden Vereinsmitglieder. Die Statuten sollen sofort in Kraft treten, damit die Wahlen der Vereinsorgane bereits nach den neuen Regelungen möglich sind.

Maja Rhyner stellt nun jeden Paragraphen der Vereins-Statuten einzeln vor. Fragen oder Anträge können sofort gestellt werden. Die Bereinigung allfälliger Anträge erfolgt jedoch erst vor der Schlussabstimmung.

§ 11, Ziffer i) des Statutenentwurfes bestimmt, dass die Mitgliederversammlung für Kauf und Verkauf von Liegenschaften mit einem Wert von mehr 150 000 Franken zuständig ist. Robert Ineichen stellt den Antrag, diesen Betrag auf 100 000 Franken herabzusetzen.

Abstimmung zum Antrag Robert Ineichen:

Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen : 15

Damit ist dieser Antrag abgelehnt und die Mitgliederversammlung ist wie geplant für Liegenschaftsgeschäfte ab 150 000 Franken zuständig.

Weitere Anträge werden nicht gestellt.

Schlussabstimmung zur Statutenrevision:

Ja-Stimmen: 26 Nein-Stimmen : keine

Damit hat die Mitgliederversammlung der Revision der Vereins-Statuten und dem neuen Namen "**Tierschutzverein Winterthur und Umgebung**" ohne Änderungen zugestimmt. Die neuen Statuten werden im Wortlaut den Tierischen News 2017-2 beigelegt.

3. Mitgliederbeiträge 2018

In § 3 der neuen Statuten werden zusätzliche Arten der Mitgliedschaft im TSV definiert. Der Mitgliederversammlung wird beantragt, folgenden ab 2018 gültigen Jahresbeiträgen zuzustimmen:

<u>Art der Mitgliedschaft (Beiträge in Franken)</u>	<u>neu</u>	<u>bisher</u>
Einzelpersonen	50	40
Familien und Paare, die im gleichen Haushalt leben	80	neu
juristische Personen	100	neu
öffentlich-rechtliche Körperschaften	250	neu

Ein Vereinsmitglied würde die Mitgliederbeiträge stärker erhöhen, stellt jedoch keinen Antrag. Den neuen Mitgliederbeiträgen wird schliesslich mit grossem Mehr zugestimmt.

4. Jahresbericht der Präsidentin

Die teils aufwändige Vorstandsarbeit im vergangenen Jahr war wiederum stark geprägt durch den seit Jahren geplanten Bau eines Tierschutzbetriebes, welcher in der Liegenschaft Grundstein 1 in Gundetswil (Gemeinde Wiesendangen) realisiert werden soll. - Der Vorstand des Tierschutzvereins wird von verschiedenen Fachkräften von Adlatus, den beiden Mitarbeitenden Yvonne Rudin und Thomas Künzi, dem Hauswart Franz Wüest sowie Silvia Bruggmann (administrativer Bereich) wirkungsvoll unterstützt. Leider ist Peter Lалуha im Frühjahr aus dem Vorstand zurückgetreten. Erfreulicherweise kann der Vorstand aber heute wieder ergänzt werden. - Die Finanzierung des Tierschutzbetriebes ist nur dank zwei erhaltener Erbschaften von rund 793 000 Franken einstweilen gesichert. Der TSV ist weiterhin auf die tatkräftige Unterstützung der Vereinsmitglieder und aller Tierfreunde angewiesen. - Für weitere Details wird auf den ausführlichen Bericht der Präsidentin in den Tierischen News 2017-1 vom April 2017 verwiesen.

Der Jahresbericht der Präsidentin wird von der Mitgliederversammlung mit Applaus genehmigt und verdankt.

5. Jahresrechnung 2016 mit Revisorenbericht sowie Entlastung des Vorstandes

Die von Silvia Bruggmann per 31. Dezember 2016 erstellte und von der Revisionsstelle am 16. März 2017 geprüfte Betriebsrechnung schliesst bei Einnahmen von CHF 71 406.05 und Ausgaben von CHF 148 689.88 mit einem Rückschlag von CHF 77 283.83 ab. Mit Einbezug der ausserordentlichen Erträge und Aufwendungen sowie der Liegenschaftenrechnung resultiert ein Vorschlag in der Gesamtrechnung von 16 572 Franken. Das Eigenkapital (Vereinsvermögen) des TSV erhöht sich damit auf CHF 1 009 184.01. Die Jahresrechnung 2016 schliesst nur dank Erbschaften von 135 000 Franken positiv ab. Die von den Revisoren geprüfte Erfolgsrechnung und die Bilanz sind in den Tierischen News 2017-1 detailliert abgedruckt.

Die Jahresrechnung 2016 und der Bericht der Kontrollstelle werden einstimmig genehmigt und der Vorstand damit entlastet. Die fachkundige Arbeit der Kassierin sowie der beiden Revisoren wird bestens verdankt.

6. Wahlen Vorstand

Aufgrund der neuen Vereinsstatuten werden die Vereinsorgane jeweils für drei Jahre gewählt. Die bisherigen drei Vorstandsmitglieder Maja Rhyner (Hofstetten), Michael Sobczak (Winterthur) und Thuri Bänziger (Rickenbach Sulz) stellen sich für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung. Sie werden in globo einstimmig gewählt.

Als neue Vorstandsmitglieder stellen sich erfreulicherweise Judith Hartmann (Winterthur), Nina Isabel Koch (Dorf) und Edi Spycher (Kefikon ZH) zur Verfügung (Vorstellungen siehe Tierische News 2017-1). Sie werden in globo mit grossem Mehr gewählt. Der Vorstand besteht damit neu aus insgesamt sechs Personen.

Maja Rhyner wird als Präsidentin bestätigt. Die Mitglieder danken Maja Rhyner für ihre Verdienste mit grossem Applaus.

7. Wahlen Revisoren

Als Kontrollstelle für die Amtsdauer 2017/2020 Jahr wählt die Versammlung wiederum die erfa consulting AG (Inhaber Toni Micucci, Ermatingen) und Robert Ineichen, ITC Ineichen Treuhand & Consulting, Winterthur.

8. Projekt Tierschutzbetrieb und weiteres Vorgehen

Elisabeth Lubicz (Adlatus) informiert nun über die seit der letzten Mitgliederversammlung von den verschiedenen Arbeitsgruppen geleistete Arbeit und über den heutigen Stand der Planung. Am 30. Juni 2016 wurde das Baugesuch für den Tierschutzbetrieb in Gundetswil der Baubehörde von Wiesendangen eingereicht. Heute, also nach bald 12 Monaten (!), ist der baurechtliche Entscheid immer noch ausstehend. Unser Bauvorhaben hat sich wegen dem von einigen Anwohnern von Gundetswil befürchteten Hundegebell zu einem Politikum entwickelt. In den nächsten Wochen ist eine abschliessende Aussprache mit allen Entscheidungsträgern von Kanton, Gemeinde und Tierschutzverein geplant.

Das von Jürg Rohner (Adlatus) gebildete Patronatskomitee mit namhaften Persönlichkeiten aus der Region ist für die Spendenkampagne bereit, kann aber erst nach dem Vorliegen der Baubewilligung aktiv werden.

9. Voranschlag 2017

Die Versammlung nimmt Kenntnis vom Budget für das laufende Jahr mit einem Einnahmenüberschuss von 506 160 Franken. Ohne heute bereits bekannte Erbschaften würde im Voranschlag für das laufende Jahr ein Rückschlag von rund CHF 128 290 resultieren (Details dazu siehe Tierische News 2017-1).

10. Verschiedenes

- Seit Mitte Mai ist bei der Geschäftsstelle des TSV das Buch "*Darf mensch Tiere nutzen?*" zu einem Spezialpreis von 35 Franken erhältlich.
- Michael Sobczak stellt die total überarbeitete neue Homepage des TSV vor.
- Am nun folgenden bescheidenen Apéro besteht eine gute Möglichkeit, mit Gleichgesinnten über die Anliegen des Tierschutzes zu diskutieren.

8545 Rickenbach Sulz, 19. Juni 2017

Für das Protokoll:

Thuri Bänziger, Aktuar